

Datenschutzhinweise für unsere Mitglieder

Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte

Informationen nach Artikeln 13, 14 und 21 der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO)

Hiermit informieren wir Sie, unser Mitglied, über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch unseren Verein und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Ansprüche und Rechte.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortliche Stelle ist der:

Freundes- und Förderverein St. Elisabeth-Klinik e.V.
Kapuzinerstr. 4, 66740 Saarlouis

Sie erreichen die Vorsitzende und die Schatzmeisterin unter: Freundes- und Förderverein St. Elisabeth-Klinik e.V.

Vorsitzende: Theresia Gehl, Marderweg 7, 66740 Saarlouis
Schatzmeisterin: Iris Stellwag, Prälat-Subtil-Ring 9, 66740 Saarlouis

2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen Ihrer Beitrittserklärung von Ihnen erhalten haben.

Dies sind:

Name, Vorname, Geburtsdatum, Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort, Email, Beitragshöhe in €, IBAN, SEPA-Mandat

3. Wofür verwenden wir Ihre Daten und auf welcher Rechtsgrundlage

Ihre Daten werden aufgrund Ihrer Beitrittserklärung zum Freundes- und Förderverein St. Elisabeth-Klinik e.V. für den Einzug der Mitgliedsbeiträge per Lastschrift benötigt, außerdem auch zur Versendung von Einladungen zu unseren Veranstaltungen und Übermittlung von Informationen.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

4. Wer bekommt meine Daten?

Ihre Daten werden in einem Vereinsprogramm auf dem vereinseigenen Computer verwaltet.

Dieser ist passwortgeschützt.

Die Kassenprüfer haben Einsicht in diese Daten im Rahmen der Kassenprüfung.

Innerhalb des Vorstandes des Freundes- und Fördervereins St. Elisabeth-Klinik e.V. kann es zu Fragen über ein Mitglied des Vereins kommen.

Im Rahmen des Lastschrifteinzugs werden Ihre Daten ins Online-Banking der Kreissparkasse Saarlouis übertragen.

Unsere Steuererklärung wird derzeit ohne Einbindung eines Steuerberaters erstellt. Sollte hier eine Einbindung erforderlich werden, erhält dieser ebenfalls Einblick in die Kassenunterlagen und in diesem Zusammenhang auch über die erfolgten Lastschrifteinzüge der Mitglieder. Bei einer Steuerprüfung erlangen die Prüfer Kenntnis der Daten.

5. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer Ihrer Mitgliedschaft. Nach Beendigung der Mitgliedschaft (Tod oder Austritt) werden die Daten aus dem Vereinsprogramm gelöscht. Die Kassenbücher sowie ausgestellte Spendenbescheinigungen müssen aus steuerrechtlichen Gründen 10 Jahre nach Ablauf des Geschäftsjahres gespeichert werden. Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch sowie dem Steuergesetzbuch ergeben.

6. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Die Datenverarbeitung erfolgt ausschließlich in der Bundesrepublik Deutschland.

7. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO, das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 sowie das Widerspruchsrecht aus Art. 21 DS-GVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO i. V. m. § 19 BDSG).

8. Besteht für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen Ihrer Mitgliedschaft müssen Sie uns nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Mitgliedschaft und den Beitragseinzug notwendig sind. Ohne diese Daten ist eine Mitgliedschaft nicht möglich.